

## **Einladung zur Abschlussveranstaltung der Fortbildungsreihe „Beratungslehrer\*innen für weltanschauliche und religiöse Vielfalt“**

**am Dienstag, den 16. Oktober 2018, von 09:30 – 13:30 Uhr,  
in der Werkstatt der Kulturen, Seminarraum 1,  
Wissmannstraße 31, 12049 Berlin**

Wir freuen uns, Sie am 16. Oktober 2018 zu unserer Abschlussveranstaltung der Fortbildungsreihe „Beratungslehrer\*innen für weltanschauliche und religiöse Vielfalt“ einzuladen.

Mit seinem Fachvortrag zum Thema „Forschungsstand Radikalisierung“ wird uns Dr. Julian Junk, Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK), einen Überblick über den aktuellen Forschungsstand zum Thema Radikalisierung geben und u.a. auch auf verbindende Elemente für die Radikalisierung von Gruppen eingehen.

Nach einem Grußwort wird Herr Heppener, Leiter der Referatsgruppe „Demokratie und Vielfalt“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, die Zertifikate an die Beratungslehrer\*innen übergeben.

### **Programm:**

**09:15 Uhr** Ankommen

**09:30 Uhr** Begrüßung und Kurzvortrag DEVI e.V.

**10:00 Uhr Vortrag, Fragen und Diskussion: „Forschungsstand Radikalisierung“, Herr Dr. Junk,** wissenschaftlicher Mitarbeiter an der HSKF und Leiter des Berliner HSKF-Büros. Er ist Co-Leiter der Projekte „Gesellschaft Extrem“ und „PANDORA“.

**11:15 Uhr** Pause

**11:30 Uhr Kurzvortrag aus der Schulpraxis, Frau Orsag,** Schulleiterin Ruth-Cohn-Schule

**11:45 Uhr Grußwort, Herr Dr. Brendebach,** Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

**11:50 Uhr Grußwort und Übergabe der Zertifikate durch Herrn Heppener,** Leiter der Referatsgruppe „Demokratie und Vielfalt“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

**12:00 Uhr** Ausblick & Abschluss

**12:30 Uhr** Mittagsbuffet

**13:30 Uhr** Ende

[www.demokratieundvielfalt.de](http://www.demokratieundvielfalt.de)

## **Projektvorstellung: Berliner (Berufs-)Schulen für weltanschauliche und religiöse Vielfalt**

Prävention von religiös begründeten demokratie- und menschenrechtsfeindlichen Einstellungen sowie der pädagogische Umgang mit konfrontativer Religionsbekundung an Berliner (Berufs-)Schulen

**Wir unterstützen Sie in Ihrem Engagement gegen religiös begründeten Extremismus, religiös motiviertes Mobbing und beim pädagogischen Umgang mit konfrontativer Religionsbekundung in Ihrer Schule.**

Die Themen Prävention von religiös begründeten demokratie- und menschenrechtsfeindlichen Einstellungen sowie der pädagogische Umgang mit konfrontativer Religionsbekundung und mit islamistischer Radikalisierung von Schüler\*innen sind große Herausforderungen für Lehrer\*innen, Sozialpädagog\*innen. Aber auch für engagierte Schüler\*innen und Auszubildende an den (Berufs-)Schulen ist das Thema hochaktuell.

**Wir machen Ihnen mit unserem Projekt für diese Herausforderungen folgendes Angebot:**

- **Fortbildung von Lehrkräften zu Beratungslehrer\*innen für weltanschauliche und religiöse Vielfalt**
- **Foren und Klassentage für Schüler\*innen und Auszubildende**
- **Schulberatung- und Entwicklung**
- **Unterstützung und Beratung durch ein betreutes Netzwerk nach der Ausbildung**

**Der nächste Durchgang der Fortbildungsreihe mit insgesamt 9 Fortbildungstagen startet am 22.**

**November 2018 mit der Auftaktveranstaltung.** Die acht weiteren Termine, sowie die Veranstaltungsorte, werden Anfang Dezember festgelegt. Pro (Berufs-)Schule können jeweils bis zu 3 Personen an einem Durchgang der Fortbildung teilnehmen. Die Fortbildung ist für alle geeignet, die bereit sind, das eigene pädagogische Handeln und die eigene Haltung zu reflektieren. Das Curriculum der Ausbildung beinhaltet folgende Themen:

1. Auftaktveranstaltung am 22. November 2018; Kurzvortrag „Pädagogik in unfriedlicheren Zeiten“; Transfer zum Schulalltag; Fallsammlung
2. Vortrag „Die abrahamitischen Religionen und ihr Verhältnis zu Menschenrechten“; Vorstellung des Interventions- und Handlungsmodells für (Berufs-)Schulen
3. Vortrag „Islamismus, Salafismus, Jihadismus“: Begriffsklärung und Gegennarrative; Bearbeitung von religiös-kulturellen Konfliktfällen in der Schule (Fallarbeit)
4. Vortrag „Radikalisierungsmodelle & Umgang mit radikalisierten Jugendlichen“; Übung zu Gesprächstechniken
5. Lehrer\*innenrolle im Werte und Kulturkonflikt
6. Liberale Islaminterpretationen
7. Prävention von Antisemitismus und antisemitischem Mobbing
8. Grundrechtsklarheit für präventives Handeln
9. Abschlussveranstaltung

[www.demokratieundvielfalt.de](http://www.demokratieundvielfalt.de)

## Anmeldeformular

### Abschlussveranstaltung der Fortbildungsreihe für Beratungslehrer\*innen für weltanschauliche und religiöse Vielfalt

- Hiermit melde ich mich zur Abschlussveranstaltung am 16. Oktober 2018 an.
- Hiermit bitte ich um ein Erstgespräch, um mich bei der nächsten Fortbildungsreihe für Beratungslehrer/innen für weltanschauliche und religiöse Vielfalt anzumelden.

Vorname: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Schule/OSZ/Einrichtung: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Unterschrift/ Datum: \_\_\_\_\_

Anmeldungen bis zum 11. Oktober per E-Mail an [guelcan.coskun@devi.berlin](mailto:guelcan.coskun@devi.berlin) oder per Fax an 030 4759 5609. Nachfragen richten Sie bitte an Gülcan Coskun c/o DEVI e.V., Ramlerstr. 27, 13355 Berlin, Tel. 030 4759 5641.

[www.demokratieundvielfalt.de](http://www.demokratieundvielfalt.de)